Gemeindebote St. Philippus Neri Holsen 1/2013

Von außen geschaut

Vor über 100 Jahren haben Gemeindemitglieder von Holsen-Schwelle-Winkhausen unter großen Mühen – sei es körperlicher Arbeit, Abgabe von Besitz und großzügigen Spenden – die Kirche St. Philippus Neri erbaut.
Die Chronik gibt hierüber detailliert Auskunft.
Warum haben sich die Mensch damals so engagiert?
Die bisherige Kapelle war zu klein geworden. Sie konnte nicht mehr alle Kirchenbesucher, die am Sonntag zur Hl. Messe kamen, aufnehmen.
So wurde diese wunderschöne, neubarocke Kirche St. Philippus Neri gebaut, die der Verehrung Gottes in besonderer Weise Ausdruck gab und es ermöglichte, dass alle Bewohner hier zusammen Gemeinde sein können, Gemeinschaft erfahren, Alte wie Junge, Reiche wie Arme, Einwohner wie Gäste, egal aus welchen Vereinen oder ohne Vereinsmitgliedschaft ….
Schätzen heute noch alle Bürger aus Holsen-Schwelle-Winkhausen das Erbe ihrer Vorfahren? Ist es noch wichtig, einen Ort zu haben, wo alle am Sonntag zur hl. Messe zusammen kommen? Bildet die Kirche noch den Mittelpunkt, wo man sich wöchentlich trifft - über alle Vereinsgrenzen hin-

Der Generalprokurator der Oratorianer des hl. Philipp Neri, Pater Mario Avilés aus Texas, zu Gast in Holsen

Den Bericht über den Besuch hierzu finden Sie auf www.holsen.de

KLJB Holsen: 72 Stunden Aktion 2013

In diesem Jahr nahmen wir, die KLJB Holsen zusammen mit den Jungschützen, wieder an der 72-Stunden Aktion des BDKJ teil. Ziel dieser Aktion war es, in 72 Stunden ein soziales oder ökologisches Projekt zu verwirklichen. Unsere Projektwahl, den Bau des Naturlehrpfads hinter unserer Kirche mit dem Bau eines Insektenhotels, einer Fühlwand und eines Barfußpfades zu unterstützen, deckte dabei gleich beide Aspekte ab. Unter Mithilfe vieler Mitglieder begannen wir am 13.6. um 17 Uhr mit unseren Arbeiten. Während der nächsten 72 Stunden entstanden die oben genannten Projekte. Am 16.6 um 17 Uhr war es dann soweit, die Aktion war beendet und alle Projekte abgeschlossen.
Im Anschluss gingen wir zum gemütlichen Teil über und ließen die letzten Tage noch einmal Revue passieren.

Gruppenfoto mit Bürgermeister Michael Dreier 1. v.l. und Ortsvorsteher Christian Heber 3. v.l.

Der 16 Meter lange Barfußpfad mit 10 verschiedenen Feldern

weg – wo sich jede und jeder willkommen sieht und wohl fühlen kann?
Von außen geschaut sehe ich Gemeindemitglieder die sich dafür außerordentlich engagieren, phantasievolle Angebote machen und immer wieder zur Kirche einladen.
Von außen geschaut sehe ich aber auch oft zu viele leere Bänke in der Kirche.
Und ich weiß von denen, die sich engagieren, dass dieses ihnen Sorgen bereitet – weil Kirche macht dann Freude, wenn viele mitmachen und niemand sich ausgegrenzt fühlt. Klaus Lauck

FOPOS e.V.

Dank von Pater Leon aus Oudtshoorn an die Gemeinde Holsen-Schwelle-Winkhausen

Liebe Gemeinde Holsen,

von Klaus haben wir vernehmen können dass Sie beim Patronatsfest und beim Besuch von Pater Mario die Kollekten für unser Projekt gesammelt haben. Wir sind überzeugt dass es der Geist unseres heiligen Vater Filippus Neri ist, der uns durch dieses Zeichen von Solidarität tiefer mit einander verbindet. Wir danken Ihnen herzlich für ihre Großzügigkeit.
Grüße aus Oudtshoorn unter der afrikanischen Wintersonne.
P. Leon Mostert C.O.

Die Fertige Fühlwand

Das Insektenhotel nach seiner Fertigstellung

Weitere Bilder der 72 Stunden-Aktion unter
http://www.facebook.com/kljbholsen

In diesem Jahr war und ist die 72 Stunden Aktion für unsere KLJB Gruppe das Highlight des Jahres, da diese nur alle vier Jahre stattfindet und an Intensität, Teamspirit und Arbeitserfolg nur schwer zu toppen ist. Dennoch beschränkt sich unsere Jugendarbeit nicht nur auf diese eine Aktion. Wir haben übers Jahr verteilt immer wieder einige Aktionen, die erwähnenswert sind. So steht bei der Freizeitgestaltung der KLJB Holsen der Bau des Karnevalswagens zu Anfang des Jahres an erster Stelle, mit welchem wir am Karnevalswochenende die Karnevalsumzüge in Scharmede und Delbrück aktiv mitgestalten. Im Sommer streuen wir immer mal wieder kleine Aktionen wie Tagesausflüge oder einfach nur Grillen ein. Unsere KLJB ist während des Jahres ständige Anlaufstelle für alle Mitglieder, die zwischen 14 und 27 Jahren alt sind, da wir unseren Landjugendraum in der Regel am Mittwoch und Sonntag geöffnet haben. Zum Ende des Jahres ist neben unserer Weihnachtsfeier auch an den Weihnachtsfeiertagen einiges los in unserem Raum. Aber neben all der Freizeitgestaltung haben wir auch noch ernste Aufgaben, die wir erfüllen. So sammeln wir etwa die Tannenbäume nach Weihnachten ein, nehmen an der Aktion Rumpelkammer sowie der Aktion Minibrot teil. Bei Prozessionen werden wir von einer Fahnenabordnung vertreten. Wir haben einen Abgeordneten im Heimatverein und im Pfarrgemeinderat, sodass wir auch über das Drumherum im Dorf informiert sind. Nicht nur im Dorf agieren wir vereinsübergreifend, auch auf Dekanatsebene der KLJB sind wir aktiv. Darin sind alle Landjugenden im Altkreis Büren vertreten. So planen wir z.B. gemeinsame Aktionen, holen uns Tipps oder tauschen einfach nur Ideen aus. Unsere KLJB ist mit knapp 70 Mitgliedern eine der größten im Dekanat. Die KLJB Holsen besteht seit über 30 Jahren und ist seit dem Dreh und Angelpunkt in der dörflichen Jugend.
Um das Ganze noch ein Stückchen näher an die Realität zu rücken, muss man sagen, dass nicht immer alles glatt läuft. So ist es oft schwierig, die Mitglieder für kirchennahe Aktivitäten zu gewinnen und auch etwas Disziplin lässt sich manchmal vermissen. Aber damit hat bestimmt jede Jugendorganisation schon mal Probleme gehabt. Im Großen und Ganzen findet sich immer ein passender Mittelweg, da wir immer an einem guten Miteinander interessiert sind. In manchen Sachen werden wir von anderen Vereinen nicht sofort ernst genommen, was die Kommunikation manchmal erschwert. Um uns Gehör zu verschaffen sind solche Aktionen wie die 72 Stunden Aktion eine tolle Chance, da wir zeigen können, was wir in der Lage sind zu leisten. Und die diesjährige Aktion hat gezeigt, dass sehr viele Menschen hinter uns stehen und uns bei unseren Projekten unterstützen, was uns mit Stolz und Dankbarkeit erfüllt.
Bastian Bertels

Terminankündigung: Am 12. Und 13. Oktober 2013 kommen Pater David und Pater Leon aus Oudtshoorn/Südafrika zu Besuch nach Holsen.

Gemeindebote St. Philippus Neri Holsen
5. Ausgabe

Redaktion: Marlies Sandbothe, Holsener Str. 46, Holsen Salzkotten
josaho@t-online.de
Klaus Lauck, An der Schützenhalle 10, Salzkotten
k.lauck@oratorium.org
Fotos: KLJB Holsen / Bastian Bertels / Kirche Archiv Marlies Sandbothe